

weTEX – DAS NETZWERK FÜR DEN NACHWUCHS IN DER TEXTILBRANCHE

2020 ist ein ganz besonderes Jahr – nicht nur für den weTEX, sondern für alle. Noch im Februar waren wir mit über 25 Mitgliedern an der Munich Fabric Start in München und haben uns unter die 20 300 Fachbesucher aus der ganzen Welt getummelt. Der weTEX hat die Hin- und Rückreise im Car organisiert und für ein kleines Frühstück, Mittagessen und einen Snack auf der Rückreise gesorgt. Im März mussten aber dann auch wir unsere Jahresplanung, die bis dahin noch mit zahlreichen Veranstaltungen geschmückt war, komplett überarbeiten. Wir konnten die Zeit gut nutzen und haben mit den uns zur Verfügung stehenden Mittel versucht, unsere Mitglieder in diesen Zeiten zu unterstützen. Nebst der Organisation und Planung für das laufende aber auch das kommende Jahr, konnten wir zwei Bereiche

weiterentwickeln – unsere Jobplattform und die Diversität im Verein.

Jobplattform – frei zugänglich für alle

Um Jobsuchende der Textilbranche in der Corona-Krise zu unterstützen, war unsere weTEX Jobplattform während einem Zeitraum von zwei Monaten frei zugänglich. Bislang stand diese Plattform exklusiv den Mitgliedern zur Verfügung und wurde wöchentlich mit neuen Jobs aus der Branche aktualisiert. Dabei konnten wir ebenfalls mit vielen Textilunternehmen unsere Zusammenarbeit intensivieren und erhalten offene Vakanzen direkt von den Personalabteilungen. Zu den regulären Jobs kommt ab dem 4. Quartal 2020 ein gesonderter Bereich auf dem gezielt Praktikumsstellen publiziert werden.

Diversität im Verein

Eines unserer Ziele für dieses Jahr bestand vor allem darin Mitglieder aus den unterschiedlichsten Bereichen der Textilbranche über den weTEX zusammen zu bringen und miteinander zu vernetzen. Auch wenn wir bisher nicht ein genauso schnelles Wachstum wie im vergangenen Jahr verzeichnen konnten, wachsen wir kontinuierlich weiter. Nebst den Mitgliedern aus verschiedenen Schweizer Bildungsinstitutionen gehören auch junge Erwachsene aus den unterschiedlichsten Textilunternehmen zu unseren Mitgliedern. Wir sind noch längst nicht am Ziel angelangt, doch wachsen wir kontinuierlich weiter und möchten uns auch für das nächste Jahr vornehmen die Diversität im weTEX zu erweitern.

Ankunft an der Munich Fabric Start am 6. Februar 2020 mit 25 weTEX Mitgliedern.





Zwei weTEX Mitglieder bei der Auswahl der richtigen Stoffe für die Saison 2021.

Kommende Veranstaltungen – Glühweinabend im Dezember

Auch wenn wir einige Veranstaltungen aufgrund der Corona Pandemie verschieben oder gänzlich absagen müssen,

ist die Vorfreude auf die durchführbaren Events dafür umso grösser. Im Dezember laden wir die Mitglieder zu Glühwein, Punsch und Snacks ein. Fackeln, Feuerschalen, Felle und gute Musik sollen zum Austausch untereinander anregen und gute Gespräche anstossen. Die Anmeldung ist direkt über unsere Website www.wetex.ch möglich. Wir werden die kantonalen Corona-Verordnungen natürlich weiter beobachten und bei Änderungen bezüglich des Versammlungsrechts, über unsere Website aber auch per Email informieren.

Für das kommende Jahr 2021 sind wir positiv gestimmt und befinden uns bereits mitten in der Planung. Nebst der Munich Fabric Start die beinahe schon Tradition geworden ist – wenn man bei einem so jungen Verein bereits von Traditionen sprechen kann – sind auch weitere Textilmessen geplant. Ebenso sind

die Firmenbesichtigungen, auf die wir in diesem Jahr aufgrund der Corona Pandemie verzichten mussten, mit im Programm. Die allseits beliebten Networking-Veranstaltungen, bei denen Spass und Austausch im Vordergrund stehen, kommen auch im 2021 nicht zu kurz. Die weTEX Mitglieder können an allen Veranstaltungen und Events teilnehmen – kostenlos, unverbindlich und natürlich an so vielen wie man mag.

Die extrem positive Resonanz von unseren Mitgliedern, der Textilbranche aber auch zahlreichen aussenstehenden Personen bestärkt uns, nicht nachzulassen. Wir blicken positiv in die Zukunft und sind überzeugt, auch weiterhin mit dem weTEX einen Mehrwert für die jungen Erwachsenen der Schweizer Textilbranche bieten zu können und das Netzwerk stetig zu erweitern. ■

Alexander Senn, SVTF-Vorstandsmitglied

12.30–13.00 Registrierung und Saalöffnung

13.00–13.30 OceanSafe – Textilien der nächsten Generation

OceanSafe setzt auf einen Paradigmenwechsel in der Textilindustrie. «Herstellung» intelligenter Produkte nach dem «Cradle to Cradle-Prinzip» anstatt «Förderung» von Konsumwahn-Sondermüll. Manuel Schweizer, Gründer und CEO, OceanSafe AG – www.oceansafe.de

13.30–14.00 dimpora – innovative Membranen für nachhaltige Outdoorbekleidung

Fundierte Wissenschaft als Partner der Textilindustrie erlaubt es, die Natur zu geniessen, ohne schädliche Spuren zu hinterlassen. Ein Einblick in den Aufbau eines Startups in der Textilwelt. Herr Dr. Mario Stucki CEO, dimpora AG – www.dimpورا.com

14.00–14.30 Jacob Rohner AG – From Stone-age to Tech-age

Die digitale Transformation von Socken. Seit 1930 produziert das Traditionsunternehmen Jacob Rohner AG hochqualitative Socken. Tradition heisst aber nicht, verstaubt zu sein. Die Digitalisierung der Textilbranche ist im Vormarsch. Entdecken Sie wie sich die Jacob Rohner AG auf diese neue Herausforderung vorbereitet. Hermann Lion, CEO, Jacob Rohner AG – www.rohner-socks.com

Pause APÉRO und TALK ABOUT TEXTILES!

15.15–15.30 **weTEX** News von Alexander Senn, weTEX – www.wetex.ch

15.30–16.30 **talk about textiles – studentsTALK**

Studenten des STF Studiums Dipl. Textilwirtschafter/in HF interviewen Persönlichkeiten aus der Textilindustrie
Dario Pirovino, Co-founder, Muntagnard AG – www.muntagnard.ch
Matz Bachmann, Managing Director, TESTEX AG – www.testex.com

An der STF stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

Bitte reisen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln an.

Ausschreibung und **Online-Anmeldung** auch unter www.svtf.ch

talk about textiles

18. November 2020

Presented by

SVTF

SCHWEIZER VEREIN TEXTILFACHLEUTE

an der
STF SCHWEIZER TEXTILFACHSCHULE
Hallwylstrasse 71
8004 Zürich